



Ein interkultureller Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft

1 *Thema und Ziel*

Menschen, die sich begegnen, erzeugen wechselseitig Resonanzen. Ob sie sich unterhalten, nur Blicke austauschen, lächeln oder wegschauen, sie beziehen sich aufeinander, auch wenn sie unterschiedliche Sprachen sprechen oder aus unterschiedlichen Kulturen kommen. Das hat Einfluss auf unser Fühlen, Denken und Verhalten. Je nach Persönlichkeit und Situation wächst bei den einen Neugier und Vertrauen, andere fühlen sich unsicher und bedroht. Je fremder uns das Gegenüber erscheint, umso intensiver berührt es uns - positiv oder negativ.

Wenn uns unser Denken nicht mehr hilft unsere Unsicherheit zu minimieren, können Bilder, Musik oder Mimik und Gestik ein auf alle unsere Sinne und unser unbewusstes Empfinden ausgerichtetes, mehrdeutiges Medium auf spielerische Weise dazu beitragen, Misstrauen zu überwinden und unsere Neugier auf den Anderen oder das Unbekannte mobilisieren. Was uns zunächst verstört kann auch unsere Neugier anregen und dazu beitragen die Grenzen unserer Wahrnehmungen und Deutungen zu überschreiten. So lassen sich gleichsam Momente eines WIR-Gefühls jenseits gewohnter Identitäten befördern.

Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe möchten wir Begegnungen zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Kulturen ermöglichen. Mit künstlerischen Mitteln der verschiedensten Genres möchten wir Ängste gegenüber Fremdheit und Andersartigkeit abbauen helfen und Orte des lebendigen, wechselseitigen Austauschs schaffen. Dabei sollen auch die Grenzen zwischen Produzenten und Konsumenten, zwischen Darstellern Zuschauern oder Zuhörern minimiert werden.

2 *Ablauf und Teilnahmebedingungen*

Ausschreibung und Bewerbung

Der Verein Willkommen im Hochland schreibt das Projekt „ICH + DU = WIR“ aus. Mitmachen können kreative Menschen verschiedenster Genres (Malerei, Photographie, Theater, Tanz, Musik etc.) mit und ohne Migrationshintergrund. Sie sind eingeladen, sich bis zum 17. April 2019 mit einer Ideenskizze zu bewerben. Darin beschreiben Sie auf etwa einer Seite Ihre Projektidee und senden diese zusammen mit einer Kurzvita an post@willkommen-im-hochland.de. Teilnehmen können alle, die mit künstlerischen Mitteln etwas zum Thema beitragen können. Nach Eingang der Bewerbungen werden die überzeugendsten Ideen von uns zur Auftaktveranstaltung am 24. Mai 2019 eingeladen.

Auswahl und Ablauf

Bei der Auftaktveranstaltung am 24. Mai erhalten Sie Gelegenheit, ihre Idee vorzustellen. Danach sollten Sie sich mit anderen Bewerbern und Bewerberinnen austauschen und überlegen, ob Sie ihre Idee mit der Idee eines oder einer anderen kombinieren können. Wenn Sie einen geeigneten Partner oder eine geeignete Partnerin gefunden haben, können Sie bis zum 14. Juni Ihre gemeinsame Idee weiterentwickeln und diese wieder mit einer kleinen Skizze an uns senden. Wir werden dann die besten Projekte auswählen und Ihnen Termine für Ihre Performance mitteilen. Das erste Gemeinschaftsprojekt soll dann am 26. August im Hoppes Hoftheater Dresden präsentiert werden.

Die Präsentation wird durch internationale kulinarische Angebote bereichert. In diesem Rahmen wird es Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern geben.

Wenn Sie ausgewählt wurden und Ihr Gemeinschaftsprojekt zur Aufführung gekommen ist, erhalten Sie ein Honorar. Kosten für benötigtes Material können nach Rücksprache erstattet werden.